

Fragen, Antworten und Kommentare zur aktuellen Vorlesung

Frage: <kurze Erzählung>, ist der Umfang der Fallstudie der Hausarbeit ok?

Antwort: Die genutzte Fallstudie darf minimal sein und sich auf „interessante Aspekte“ fokussieren. Sie können z. B. einen Anmelde-Prozess weglassen, obwohl er für eine spätere Nutzung notwendig wäre. (Sie können evtl. auch nur einen Anmelde-Prozess mit einer Rechteverwaltung und einer einfachen Nutzung umsetzen).

Da Sie wahrscheinlich Ideen für weitere und fehlende Funktionalitäten haben, können Sie das gerne in die Anforderungsanalyse (z. B. Use Cases, die dann im ersten Inkrement nicht betrachtet werden) oder in einem Unterkapitel am Ende „Ausblick“ ergänzen.

Frage: Ich bin immer noch unsicher beim Hausarbeitsthema.

Antwort: Spätestens jetzt sollten Sie merken, dass die Themenwahl nicht im Mittelpunkt der Hausarbeit steht. Natürlich geht die Komplexität der Aufgabenauswahl in die Bewertung ein, wobei weder bei einer recht einfachen Aufgabe oder einer sehr komplexen Aufgabe eine Note aus dem Notenspektrum nicht erreicht werden kann. Im Mittelpunkt der Hausarbeit steht die sehr systematische Anwendung der in OOAD erlernten Ansätze, die durchgehend auf das Beispiel anzuwenden sind.

Frage: Wir wollen anhand einer kleinen Fallstudie zwei Technologien vergleichen, sind uns aber bei der Anforderungsanalyse unklar.

Antwort: Generell ist die Aufgabenvariante natürlich machbar. Bei der Anforderungsanalyse ist zu bedenken, dass dies für zwei Projekte stattfindet, einmal für die Fallstudie und einmal für den Vergleich. Diese sollte auch getrennt erfolgen. Da der Vergleich eher keine funktionalen Anforderungen haben wird, damit auch keine Use Cases, geht es darum nicht-funktional u. a. die zu vergleichenden Eigenschaften zu benennen.

Frage: Ich habe in meinem Nebenjob in Unternehmen XY eine bessere Variante der Anforderungsanalyse kennengelernt, dürfen wir die auch verwenden.

Antwort: Klar, solange sie ebenfalls zu den Folgeschritten passt. Den Begriff „besser“ finde ich in dem Zusammenhang kritisch, da die Ansätze auf einer abstrakteren Ebene oft sehr verwandt sind. Es gibt sinnvollerweise mehrere Abstraktionsebenen, da am Anfang oft nicht alle Details klar sein können und dazu werden meist Schablonen oder verschiedene Arten von Visualisierungen genutzt. Statt „besser“ ist „zur anwendenden Person passender“ die bessere Formulierung, da der genutzte Ansatz zu den Personen passen muss, die die Anforderungsanalyse durchführen und die die Ergebnisse lesen und verstehen können müssen.

Auswertung der Befragung zur Veranstaltung OOAD im Sommersemester 2024

Antworten: 11 von 35 Prüfungsteilnehmenden [Danke an 11 Personen; leider geringe Beteiligung]

Bitte nehmen Sie zu folgenden Aussagen zur Veranstaltungsform Stellung.

	stimme voll zu	stimme im Wesentlichen zu	neutral	stimme im Wesentlichen nicht zu	stimme nicht zu	kann ich nicht beurteilen
Ich finde es sinnvoll, dass an der Hochschule über alternative Veranstaltungsformen nachgedacht wird.	9	1	0	0	0	1
Ich halte es für sinnvoll, wenn einzelne Veranstaltungen in der Form Videos+Zoom angeboten werden.	6	4	0	0	0	1
Die Möglichkeit Vorlesungen zu einem beliebigen Zeitpunkt zu hören, vereinfacht meine Zeitplanung im Semester deutlich.	8	1	0	1	0	1
Ich bin mit der Vorlesung in dieser Form zufrieden.	4	3	3	0	0	1
Ich fürchte Veranstaltungen zu verpassen, da ich mich alleine nicht zum Schauen der Videos motivieren kann.	1	0	1	3	4	2
Ich traue mich, dem Dozenten Fragen zu stellen.	5	1	2	1	1	1
Die Videos können aus meiner Sicht die klassische Vorlesung ersetzen.	3	1	3	3	0	1
Mir wäre eine Durchführung der Lehrveranstaltung in Präsenz lieber gewesen.	0	1	5	2	1	2

Ich finde es wichtig, dass zur Vorlesung Sprechzeiten für Nachfragen angeboten werden.	2	7	1	0	0	1
Ich finde es wichtig, dass die Vorlesung neben YouTube auch getrennt zum Download angeboten wird.	3	1	3	2	0	2
Ich finde es sinnvoll, wenn die Lehrevaluation erst nach Bekanntgabe der Noten stattfindet.	1	2	4	2	0	2

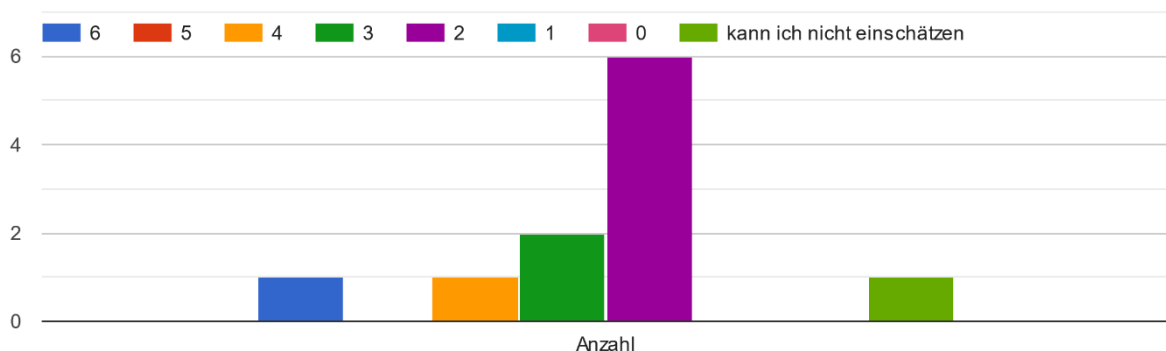
Gehen Sie davon aus, dass Sie 6 Veranstaltungen im Semester belegen. Wieviele dieser Veranstaltungen sollten in der hier genutzten oder einer vergleichbaren Online-Form gehalten werden?

6 5 4 3 2 1 0 kann ich nicht einschätzen
Anzahl 1 0 1 2 6 0 0 1

Schnitt: 2.8 (Wert ähnlich im Vergleich zu anderen Evaluationen)

Mir ist bewusst, dass mehr Auswahlmöglichkeiten nicht unbedingt zu zufriedeneren Studierenden führen. Ich kann dabei beide Extreme und ihre Argumente nachvollziehen. Persönlich ist mein momentaner Ansatz, dass 1-4 solcher Veranstaltungen in einem Online-Modus angeboten werden sollen.

Gehen Sie davon aus, dass Sie 6 Veranstaltungen im Semester belegen. Wieviele dieser Veranstaltungen sollten in der hier genutzten oder einer vergleichbaren Online-Form gehalten werden?



Nehmen Sie bitte zu folgenden Aussagen zum Praktikum dieser Veranstaltung Stellung.

	stimme voll zu	stimme im Wesentlichen zu	neutral	stimme im Wesentlichen nicht zu	stimme nicht zu	kann ich nicht beurteilen
Ich habe diese Veranstaltungsform (online oder vor Ort) freiwillig und nicht wegen anderer Randbedingungen ausgewählt.	3	2	2	1	0	3
Ich bin mit meiner Praktikumsform zufrieden.	6	3	0	1	0	1
Ich finde es sinnvoll, wenn zumindest ein Praktikum pro Lehrveranstaltung in Präsenz angeboten wird.	7	1	1	0	0	2
Ich finde es sinnvoll, wenn zumindest ein Praktikum pro Lehrveranstaltung online angeboten wird.	4	1	4	0	1	1
Ich bin mit der Organisation der Praktika zufrieden.	9	1	0	0	0	1

Bewerten Sie folgende Aussagen zu Ihrem Lernprozess aus Ihrer Sicht für diese Veranstaltung.

	stimme voll zu	stimme im Wesentlichen zu	neutral	stimme im Wesentlichen nicht zu	stimme nicht zu	kann ich nicht beurteilen
Ich sehe die Videos regelmäßig und bin zum in der Lernnotiz vorgeschlagenen Zeitpunkt fertig.	2	3	1	3	1	1
Ich stoppe die Videos ab und zu, um gezeigte Dinge auszuprobieren.	1	2	2	4	1	1
Ich lese die nach einer Vorlesung online gestellten Frage-und-Antworten-Dokumente regelmäßig.	2	4	1	1	2	1
Die Quizze zum Einstieg in die Vorlesungsaufbereitung sind sinnvoll.	4	2	1	2	0	2

Die Visualisierungsmöglichkeiten mit dem Sequenzdiagrammer sind hilfreich.	2	2	4	2	0	1
Ich glaube die angegebenen Lernziele (s. Lernnotiz) zu erreichen.	1	6	2	1	0	1
Ich tausche mich intensiv fachlich mit meiner Arbeitsgruppe aus.	2	2	3	2	1	1
Ich bin mit der Organisation, wie unsere Arbeitsgruppe zu Ergebnissen kommt zufrieden.	2	4	4	0	0	1

Kommentare: Es sei daran erinnert, dass in Frage-und-Antworten-Dokumenten relevante Prüfungsinformationen stehen. Die Bewertung der eigenen Arbeitsgruppen ist generell gut, aber schlechter als in anderen Veranstaltungen.

Ich arbeite einschließlich Vorlesung, Bearbeitung der Praktikumsaufgaben und Praktika insgesamt pro Woche für diese Veranstaltung (durchschnittliche Stundenzahl)

Wert Anzahl

0	1
3	1
4	1
5	3
6	2
7	1
8	1

Anmerkung: Da es sich bei folgenden Anmerkungen um kreative Einzelkommentare handelt, kann ich nicht genau bewerten, wie andere das sehen, nutze die Kommentare aber auch, um Fragebögen für das Folgesemester umzugestalten. Generell bin ich aber auch an Feedback außerhalb der unmittelbaren Vorlesungszeit interessiert, so dass Sie mir gerne weitere Kommentare schicken können.

Frage: Gibt es Vorgehensweisen in anderen Lehrveranstaltungen vergleichbarer Art, die Sie als sinnvolle Ergänzung dieser Lehrveranstaltung sehen würden (z. B. in ILIAS)?

Antwort	Kommentar
konkreter Zeitplan der Veranstaltung (relevante Termine, inhalte der Wochen auf einen Blick)	werde ich drüber nachdenken
-	
nein	
Keine "b" Arbeitsblätter	Anmerkung: Das b soll deutlich machen, zu welcher Veranstaltung das Blatt gehört
Nein	
Praktikumsaufgaben sollten meiner Meinung nach besser in größere Projekte Unterteilt werden anstatt Wöchentliche Aufgaben. Damit könnte man den Stoff meines Erachtens besser verinnerlichen und würde größere Projekte ähnlich mit der Prüfungsform der Vorlesung bearbeiten anstatt die wöchentlichen Aufgaben einfach abzuarbeiten. Vergleichbare Fächer sind dort z.B. Verteilte Systeme bei Prof. Dr. Timmer oder Systems Engineering bei Prof. Dr. Uelschen.	Nachvollziehbar, ich habe nach so einem Beispiel gesucht, die Ansätze sind dann aber immer so, dass eine vollständige Bearbeitung tendenziell langwierig und langweilig wird, eine fragmentarische Bearbeitung ein falsches Bild der Hausarbeit liefern würde und es schwierig ist viele Pattern (fachlich mit Abstand wichtigster Inhalt der Vorlesung) unterzubringen. Bei anderen Veranstaltungen, auch Datenbanken könnte ich mir sowas gut vorstellen. Ich habe bei einer früheren teilweisen Nutzung des Ansatzes aber sehr schlechte Erfahrungen gemacht, wenn Aufgabe n+1 auf der guten Lösung von Aufgabe n basiert und dann Studis in der Zeit hinterherhinken.

Frage: Gibt es Vorgehensweisen in anderen Lehrveranstaltungen vergleichbarer Art, die Sie als nicht sinnvolle Ergänzung dieser Lehrveranstaltung sehen würden?

Antwort
fragen am ende des praktikums, deren nicht beantworten zum durchfallen führt, siehe Computergrafik
nein
Da fällt mir nichts ein
Nein
Ich fände es gut in diesem Modul definitiv bei der Prüfungsform der Praktischen Arbeit zu bleiben da ich denke, dass die so aufgenommenen Fähigkeiten besser behalten werden können als wenn man simpel gesagt einfach nur für die Prüfung lernt und danach alles wieder verdrängt hat da schon die nächste Klausur an steht.

Frage: Welche Abschlussbemerkungen haben Sie noch zu dieser Veranstaltung?

Antwort	Kommentar
mal ein aufgabenblatt in dem man 2 wochen zeit hat wäre ein kleines bisschen stressbefreiter	ich mag die klare Taktung eng an die Themen der VL der Woche gebunden lieber
an sich alles super	
Die Veranstaltung hat eine sehr schöne Lernatmosphäre, es geht viel mehr darum, über die Konzepte zu reden und zu diskutieren, als einfach nur fertige Lösungen abzugeben.	

Im großen und Ganzen finde ich dies eine gelungene Veranstaltung auch wenn der Stoff hin und wieder ziemlich trocken ist. An sich finde ich die Alternative Veranstaltungsform mit Videos gut, kann mich aber trotzdem hin und wieder nicht motivieren die Videos zu schauen, besonders in Wochen in denen aus anderen Veranstaltungen viel zu tun ist. Durch das selbst legen von Videos geht dadurch schnell die Motivation verloren die Videos im nachhinein noch zu wiederholen.

kann ich nachvollziehen, wobei ich ergänzen möchte, dass Selbstdisziplin bei der Zeitplanung mittlerweile eine fundamentale Anforderung der Arbeitswelt ist.

Kommentar: danke für die Zustimmung